

bp ultimate Rallye: Skrabal mit neuem Co

Stefan Skrabal lässt sich nach der guten Vorstellung bei der Castrol-Rallye im Juni die Gelegenheit nicht entgehen, auf Stamm-Copilot Ralf Rollmann muss der Ford-Pressesprecher aber dieses Mal verzichten.

„Ralf ist beruflich unavailability, ich werde die Rallye daher mit Alexandra Auer-Kaller bestreiten. Wir haben uns auf Anhieb gut verstanden, die Chemie stimmt. Alexandra hat bereits einige Rallye-Erfahrung gesammelt – unter anderem mit Christian Eberherr, ebenfalls auf einem Ford Escort“, so Stefan Skrabal.

Die BP Ultimate Rallye ist erst die zweite Rallye, die der Escort-Pilot zum zweiten Mal fährt, dennoch warten auch bei den Sonderprüfungen ein paar Neuerungen: „Natürlich kennt man einige Passagen bereits aus dem Vorjahr, es sind jedoch einige neue Prüfungen dazu gekommen. Bei der Gelegenheit muss man auch ein Lob an Veranstalter David Doppelreiter richten, der sich immer wieder Gedanken um die Zukunft des Rallyesports macht und mit der Nightstage am Freitag Abend sicher wieder ein Highlight im Programm hat.“ Ob die Nightstage auch für das Team Skrabal/Auer-Kaller ein Highlight wird? „Ich habe keinerlei Nachterfahrung, wir werden sehen wie es läuft. Ich freue mich besonders auf die Schotterpassagen, die machen Spaß und liegen mir ganz gut, auch der Rundkurs macht mir großen Spaß.“

Was die Zielsetzung betrifft, so gibt man sich mit einer Zielankunft alleine nicht zufrieden: „Man muss natürlich realistisch bleiben, gegen Pointinger und Co ist für uns kein Kraut gewachsen, dennoch möchten wir uns neuerlich steigern und vor allem beim zweiten Befahren der SPs an Speed zulegen. Der Freitag ist relativ lange, wir werden mit der letzten SP nicht vor Mitternacht fertig sein, da ist vollste Konzentration gefragt.“